

Datenschutzhinweise der FiNiTRY® Makler GmbH nach Art. 13 und 14 DSGVO

Diese Hinweise informieren Sie darüber, wie die FiNiTRY® Makler GmbH personenbezogene Daten verarbeitet, wenn Sie unsere Beratungs- und Vermittlungsleistungen in Anspruch nehmen oder mit uns in Kontakt treten.

1. Verantwortlicher

FiNiTRY® Makler GmbH
Kahllachweg 13a
77694 Kehl

Telefon: +49 (0) 1512 3730994
E-Mail: service@finitry.de
Internet: www.finitry.de

Vertreten durch den Geschäftsführer Dominik Fuchs.

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Interessenten, Kunden und deren Ansprechpartnern im Rahmen unserer Beratungs- und Vermittlungsleistungen.

2. Kontakt für Datenschutz

Ein gesonderter Datenschutzbeauftragter ist derzeit nicht benannt.

Für alle Fragen zum Datenschutz sowie zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie sich an folgende Adresse wenden:

FiNiTRY® Makler GmbH
Stichwort Datenschutz
Kahllachweg 13a
77694 Kehl

E-Mail: service@finitry.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur, soweit dies für bestimmte Zwecke zulässig und erforderlich ist.

3.1 Anbahnung und Durchführung des Beratungs- und Vermittlungsvertrags

Wir verarbeiten Ihre Daten, um

- Ihre finanzielle Ausgangssituation zu erfassen und zu analysieren
- Sie zu Versicherungen, Finanzanlagen, Finanzierungen und weiteren Finanzprodukten zu beraten
- individuelle Konzepte zu erstellen und Vorschläge zu unterbreiten
- Verträge zu vermitteln und im Bestand zu betreuen
- Schaden- und Leistungsfälle zu begleiten
- Verträge regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO. Die Verarbeitung ist erforderlich, um vorvertragliche Maßnahmen durchzuführen und den mit Ihnen geschlossenen Vertrag zu erfüllen.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO betroffen sind, insbesondere Gesundheitsdaten im Zusammenhang mit Berufsunfähigkeits-, Kranken- oder Risikoversicherungen, erfolgt die Verarbeitung nur, wenn Sie uns hierfür Ihre ausdrückliche Einwilligung erteilt haben, zum Beispiel im Rahmen eines Gesundheitsfragebogens und einer gesonderten Schweigepflichtentbindung.

3.2 Erfüllung rechtlicher Pflichten

Wir verarbeiten Ihre Daten, soweit dies zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten erforderlich ist. Dazu gehören insbesondere

- handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten
- aufsichtsrechtliche Vorgaben nach Gewerbeordnung, VersVermV, FinVermV und ImmVermV
- gesetzliche Regelungen aus dem Geldwäsche- und Aufsichtsrecht, soweit sie auf uns anwendbar sind

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit den jeweils einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

3.3 Kommunikation und digitale Kanäle

Wir nutzen Ihre Kontaktdaten, um mit Ihnen zu kommunizieren. Dies kann insbesondere erfolgen über

- E-Mail
- Telefon
- Videokonferenzen über Microsoft Teams

- Online-Terminbuchung über Meetergo
- Nachrichten über WhatsApp Business, sofern Sie diesen Kanal nutzen
- Nachrichten über Social-Media-Plattformen wie LinkedIn, Facebook oder Instagram, sofern Sie dort den Kontakt mit uns aufnehmen
- die von uns genutzte FiNiTRY® App und das FiNiTRY® Kundenportal, über die Sie Daten einsehen, ergänzen und Nachrichten mit uns austauschen können

Die Verarbeitung erfolgt je nach Einzelfall auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO (Vertragsanbahnung oder Vertragserfüllung) oder Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in einer effizienten, sicheren und zeitgemäßen Kommunikation mit Interessenten und Kunden.

Bei der Nutzung von WhatsApp Business und Social-Media-Plattformen weisen wir darauf hin, dass Kommunikations- und Metadaten durch die jeweiligen Anbieter in eigener Verantwortung verarbeitet werden. Bitte übermitteln Sie über diese Kanäle keine besonders sensiblen Informationen, insbesondere keine Gesundheitsdaten, Ausweiskopien oder vollständigen Vertragsunterlagen.

3.4 Vermittlung an Kooperationspartner

Soweit es zur Erfüllung Ihrer Ziele sinnvoll ist, vermitteln wir Sie in einzelnen Bereichen an spezialisierte Kooperationspartner, zum Beispiel

- Anbieter von Kapitalanlageimmobilien
- Plattformen und Dienstleister für Baufinanzierungen
- Steuerdienstleister oder digitale Steuerlösungen

In diesen Fällen informieren wir Sie vorab darüber, wer der jeweilige Kooperationspartner ist und welche Daten hierfür übermittelt werden. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO, da sie für die Vorbereitung und Durchführung der von Ihnen gewünschten Leistungen erforderlich ist.

Der Kooperationspartner verarbeitet Ihre Daten dann in eigener Verantwortung nach seinen Datenschutzregelungen. In der Zusammenarbeit verbleibt die Kundenbeziehung grundsätzlich bei uns.

3.5 Aufzeichnung von Anlageberatungsgesprächen

Für bestimmte Beratungen zu Finanzanlagen und Finanzinstrumenten sind wir gesetzlich verpflichtet, telefonische und elektronische Gespräche sowie elektronische Kommunikation aufzuzeichnen und zu dokumentieren. Dies betrifft insbesondere Beratungen, die unter die Vorgaben der Finanzanlagenvermittlungsverordnung fallen.

Soweit eine solche Pflicht besteht, informieren wir Sie vor Beginn der Aufzeichnung. Die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit den einschlägigen gesetzlichen Vorschriften. Soweit eine Aufzeichnung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, erfolgt sie nur, wenn Sie zuvor eingewilligt haben. Rechtsgrundlage ist dann Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO. Eine Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

3.6 Werbung für eigene ähnliche Leistungen

Soweit rechtlich zulässig, nutzen wir Ihre Kontaktdaten auch, um Ihnen Informationen zu eigenen ähnlichen Produkten und Dienstleistungen zuzusenden, zum Beispiel Hinweise auf Optimierungen, Vertragsanpassungen oder Einladungen zu Informationsangeboten.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO in Verbindung mit § 7 UWG. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Pflege unserer Kundenbeziehungen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für diese Zwecke jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.

3.7 Geltendmachung und Verteidigung von Rechtsansprüchen

Wir verarbeiten Daten, um rechtliche Ansprüche geltend zu machen oder uns gegen solche zu verteidigen, zum Beispiel gegenüber Produktanbietern, Kooperationspartnern oder Behörden.

Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der Durchsetzung und Verteidigung unserer Rechte.

4. Kategorien verarbeiteter Daten

Je nach Einzelfall verarbeiten wir unter anderem folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- **Stammdaten:** Name, Anschrift, Kontaktdaten, Geburtsdatum, Familienstand, Staatsangehörigkeit, berufliche Stellung, gegebenenfalls Firmenzugehörigkeit
- **Identifikations- und Legitimationsdaten:** Ausweisnummern und Kopien von Ausweisdokumenten (zum Beispiel Personalausweis, Reisepass), Steueridentifikationsnummer, Sozialversicherungsnummer, Rentenversicherungsnummer, Krankenversicherungsnummer, Kundennummern bei Produktanbietern, Unterschriftenproben, gegebenenfalls Daten aus weiteren Legitimationsunterlagen, die zur Erfüllung gesetzlicher Vorgaben oder zur Antragsstellung erforderlich sind

- **Vertrags- und Bestandsdaten:** bestehende Versicherungen, Finanzanlagen, Kredite und sonstige Verträge, Vertragsnummern, Beitragshöhen, Laufzeiten, Zahlungsweise, versicherte Risiken, mitversicherte Personen, Leistungen und Leistungsfälle
- **Finanzdaten:** Einnahmen und Ausgaben, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, Bankverbindungen, Kontobewegungen, soweit diese für die Beratung, Antragsprüfung oder Finanzierungsauswahl erforderlich sind, Haushaltsrechnungen und Budgetübersichten
- **Nachweis- und Dokumentendaten:** Unterlagen, die Sie uns zur Prüfung oder Weitergabe zur Verfügung stellen, zum Beispiel Lohn- und Gehaltsabrechnungen, Arbeitsverträge, Kontoauszüge, Steuerbescheide, Rentenbescheide, Vermögensaufstellungen, sonstige Nachweise zu Einkommen, Vermögen oder Verbindlichkeiten
- **Risikodaten:** ausgeübte Tätigkeiten, Berufsbild, Hobbys, Lebensumstände, Haushaltsstruktur und weitere Angaben, die für die Beurteilung von Risiken im Zusammenhang mit Versicherungen, Finanzanlagen oder Finanzierungen erforderlich sind
- **Gesundheitsdaten:** Angaben zu Gesundheitszustand, Vorerkrankungen, Diagnosen, Behandlungen und Medikation, soweit für die jeweilige Risiko- und Leistungsprüfung erforderlich und von Ihnen gesondert freigegeben
- **Kommunikationsdaten:** Inhalte und Metadaten aus Schriftverkehr, E-Mails, Telefonaten, Videokonferenzen sowie Messenger- und Social-Media-Kommunikation
- **technische Nutzungsdaten:** Logdaten bei der Nutzung unserer digitalen Angebote, der FiNiTRY® App und des FiNiTRY® Kundenportals, soweit diese mit Ihrem Kundenkonto verknüpft sind

5. Herkunft der Daten

In der Regel erhalten wir die Daten unmittelbar von Ihnen.

Daneben können Daten, soweit erforderlich und rechtlich zulässig, aus folgenden Quellen stammen:

- Produktanbieter wie Versicherungsunternehmen, Banken, Bausparkassen, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Krankenkassen
- Plattformen und technische Dienstleister, über die wir Anträge stellen oder Bestände abrufen, zum Beispiel Vergleichs- und Analyseplattformen oder Schnittstellen für Versicherungs- und Vertragsdokumente
- von Ihnen benannte frühere Vermittler oder Berater, wenn Sie uns hierfür bevollmächtigen
- öffentliche Register und Verzeichnisse

Eine eigene Bonitätsprüfung über Auskunfteien wie die Schufa führen wir nicht durch. Soweit Kreditinstitute im Rahmen einer Finanzierung eine solche Prüfung vornehmen, geschieht dies in deren eigener Verantwortung.

6. Empfänger Ihrer Daten

Wir geben Ihre Daten nur weiter, soweit dies für die oben genannten Zwecke zulässig und erforderlich ist oder Sie eingewilligt haben. Mögliche Empfänger sind insbesondere:

- Versicherungsunternehmen, Banken, Bausparkassen, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Krankenkassen und sonstige Produktanbieter
- Plattformen und technische Dienstleister, die Tarifvergleiche, Angebots- und Antragsstrecken oder Dokumentenabrufe bereitstellen, zum Beispiel im Bereich Versicherungen, Finanzanlagen oder Baufinanzierungen
- Dienstleister für die Terminvereinbarung, zum Beispiel Meetergo
- Anbieter von Kommunikations- und Kollaborationsdiensten, zum Beispiel Microsoft 365 mit Outlook, Teams, OneDrive und SharePoint, über die wir mit Ihnen in Kontakt stehen oder Dokumente austauschen
- Anbieter von Social-Media-Plattformen wie LinkedIn, Facebook oder Instagram, soweit Sie dort den Kontakt mit uns aufnehmen
- Kooperationspartner, an die wir Sie für ergänzende oder spezialisierte Leistungen vermitteln, zum Beispiel Anbieter von Kapitalanlageimmobilien, Baufinanzierungsplattformen oder Steuerdienstleister. Diese verarbeiten Ihre Daten in eigener Verantwortung.
- die FiNiTRY® Education & Capital GmbH als Betreiber der technischen Plattformen wie Webseite, Finanztools, App und FiNiTRY® Kundenportal, die wir zur Abwicklung der Beratungs- und Vermittlungsleistungen nutzen. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage eines Vertrags zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO.
- technische Dienstleister und Hosting-Unternehmen, auf deren Infrastruktur wir unsere IT-Systeme betreiben. Diese setzen Rechenzentren in Deutschland oder in anderen Staaten der Europäischen Union ein.
- Zahlungsdienstleister und Buchhaltungssoftwareanbieter, soweit dies zur Abrechnung unserer Leistungen erforderlich ist, insbesondere BuchhaltungsButler und die von Ihnen gewählten Zahlungsdienste im Zusammenhang mit entgeltlichen Angeboten der FiNiTRY® Makler GmbH.
- im Einzelfall Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Gerichte, Schlichtungsstellen sowie Aufsichts- und Finanzbehörden, soweit wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind oder dies zur Wahrnehmung unserer Rechte erforderlich ist.

Unsere Mitarbeiter sind zur Vertraulichkeit und zur Beachtung der datenschutzrechtlichen Anforderungen verpflichtet.

7. Datenverarbeitung in Drittländern

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt vorrangig in Deutschland und innerhalb der Europäischen Union.

Soweit in Einzelfällen personenbezogene Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums übermittelt werden, insbesondere

- an internationale Produktanbieter
- an Anbieter von Kommunikations- und Kollaborationsdiensten oder Social-Media-Plattformen mit Sitz außerhalb der EU

erfolgt dies nur, wenn

- die Europäische Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau festgestellt hat oder
- geeignete Garantien im Sinne von Art. 46 DSGVO bestehen, zum Beispiel durch den Abschluss von EU-Standardvertragsklauseln.

Im Übrigen achten wir darauf, den Umfang solcher Übermittlungen auf das notwendige Maß zu beschränken.

8. Dauer der Speicherung

Wir speichern personenbezogene Daten nur so lange, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist.

In der Regel bedeutet dies:

- während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung mit Ihnen
- darüber hinaus entsprechend gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, insbesondere nach Handels- und Steuerrecht, in der Regel sechs bis zehn Jahre
- im Einzelfall darüber hinaus, solange Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis geltend gemacht werden können oder wir hierzu gesetzlich verpflichtet sind, zum Beispiel nach zivilrechtlichen Verjährungsfristen

Daten aus Terminvereinbarungen über Meetergo werden nach den dort hinterlegten Löschfristen in der Regel spätestens nach zwölf Monaten automatisch gelöscht, sofern keine längere Aufbewahrung aus den genannten Gründen erforderlich ist.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Für die Durchführung der Beratungs- und Vermittlungsleistungen und zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten benötigen wir bestimmte personenbezogene Daten.

Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, kann es sein, dass wir

- Sie nicht oder nur eingeschränkt beraten können oder
- bestimmte Verträge nicht vermitteln können.

Sie sind rechtlich nicht verpflichtet, uns Gesundheitsdaten mitzuteilen. Ohne die für die Risikoprüfung erforderlichen Angaben können bestimmte Verträge, insbesondere in der Personenversicherung, jedoch nicht oder nur mit Einschränkungen abgeschlossen werden.

10. Keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO statt, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

Unsere digitalen Systeme, einschließlich des FiNiTRY® Kundenportals und der FiNiTRY® App, können Daten aus Ihren Verträgen, Einnahmen und Ausgaben sowie weiteren Angaben auswerten, um Ihnen passende Hinweise, Auswertungen oder Vorschläge anzuzeigen. Diese Auswertungen können eine Form der automatisierten Verarbeitung und Segmentierung darstellen, dienen jedoch ausschließlich der Unterstützung der Beratung und der strukturierten Darstellung Ihrer finanziellen Situation. Entscheidungen über den Abschluss konkreter Produkte werden nicht ausschließlich automatisiert getroffen, sondern immer durch Sie selbst und, soweit Sie unsere Beratung nutzen, mit Unterstützung eines Beraters.

11. Ihre Rechte als betroffene Person

Sie haben im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten folgende Rechte:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO gegen Verarbeitungen, die auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e oder f DSGVO gestützt sind, insbesondere gegen Direktwerbung
- Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird

Zur Ausübung Ihrer Rechte genügt eine Mitteilung an die in Abschnitt 2 genannten Kontaktdaten.

12. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben außerdem das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Zuständig ist in der Regel die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.

Für den Sitz unseres Unternehmens ist insbesondere zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

13. Geltung dieser Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die FiNiTRY® Makler GmbH im Rahmen der Anbahnung und Durchführung von Beratungs- und Vermittlungsleistungen.

Für die Nutzung unserer Webseite, der dort bereitgestellten Online-Angebote, der FiNiTRY® App und des FiNiTRY® Kundenportals gelten ergänzend die dort abrufbaren Datenschutzerklärungen der FiNiTRY® Education & Capital GmbH.